

# MOSE: AB DURCH DIE WÜSTE 5 Das beste Navi der Welt

### Rückblick

Die Kinder hörten, dass die Menschen in der Wüste einen goldenen Stier verehrten, als wäre es Gott.



Wolke, Feuer, Stiftshütte // 2. Mose 13,21-22; 40

# Leitgedanke

Gott zeigt uns den Weg – er geht uns voran. Gott ist mit uns.

# Material

- Vorlesegeschichte (Online-Material)
- Navigationsgerät
- Bilder zur Geschichte (Online-Material)
- Kinokasten (vorhanden aus den letzten Lektionen)
- · Material für Kreativ-Bausteine >> siehe dort

**Hinweis:** Der Kinokasten ist aus den letzten Lektionen vorhanden und wird in allen Lektionen dieser Reihe benutzt. Bitte im Raum lassen oder weitergeben.



Es gab übliche Routen, die Karawanen von Ägypten nach Kanaan nahmen. Doch Gott selbst zeigt seinem Volk den Weg. Es ist nicht der kürzeste, bewahrte die Israeliten aber vor einem zu schnellen Zusammentreffen mit den Philistern, die die Küste des Mittelmeeres bewohnten. Eine Wolkensäule und eine Feuersäule zeigten dem Volk dabei die ständige Gegenwart Gottes und führten sie. Die Stiftshütte – eine Art Zelt – war das Heiligtum Jahwes während der Wüstenwanderung. Hier wurden in einem Vorhof, der mit

Vorhängen abgegrenzt war, Brand- und Räucheropfer gebracht und andere rituelle Handlungen vollzogen. Im Inneren befand sich ein speziell abgetrennter Bereich, in dem die Kiste (Lade) mit den Zehn Geboten aufbewahrt wurde. Die Stiftshütte wurde von den Israeliten bis ins Land Kanaan getragen. Gott selbst hatte Mose beschrieben, wie sie angefertigt werden sollte und er erklärt, dass es der Ort seiner Gegenwart während der Wanderung sein soll (2. Mose 25).

download.net (Download-

# Methode

Die Geschichte wird mit einem Kinokasten erzählt, der bereits in der vorhergehenden Lektion benutzt

Der Einstieg nimmt die Kinder durch eine Vorlesegeschichte mit hinein ins Thema.

# Einstieg

Die Geschichte (Online-Material) hat die Familie der Autorin auf der letzten Ferienfahrt selbst erlebt. Wer Ähn-

liches erlebt hat, kann auch seine Geschichte erzählen.
Das Navi liegt in der Mitte.



# Geschichte::

Der Kinokasten steht so, dass alle Kinder gut sehen können, zum Beispiel auf einem Tisch. Die Bilder liegen bereit.

Seht mal, ich habe euch wieder den Kinokasten mitgebracht. Darin können wir jetzt noch eine Geschichte von Mose und den Menschen in der Wüste sehen. Auch sie wussten nicht, wo es langgeht. Aber sie hatten kein Navi dabei.

Bild 1: "Wohin sollen wir gehen?", fragen sich die Menschen in der Wüste und auch Mose fragt sich das. Gott hat den Menschen ein schönes, neues Land versprochen. Dieses Land suchen sie. Sie fragen sich: "Wie sollen wir den richtigen Weg finden? Wo ist bloß das Land, das Gott uns versprochen hat?" Die Menschen wissen nicht, wohin sie gehen sollen. Aber Gott hört sie. Er hört ihre Angst. Er hört, dass sie wissen wollen, wo sie hingehen sollen. Gott möchte ihnen den Weg zeigen.

Bild 2: Und so macht Gott das, so zeigt Gott den Menschen den Weg durch die Wüste: Am Tag zieht eine dichte Wolke vor den Menschen her. In der Wolke ist Gott. So zeigt Gott den Menschen den Weg am Tag.

Bild 3: In der Nacht könnte man die Wolke nicht gut sehen. Deshalb leuchtet Gott im Dunkeln als Feuer vor den Menschen. Das Feuer können die Menschen im Dunkeln gut sehen. Tag und Nacht geht Gott so den Menschen voran.

Bild 4: Die Menschen ziehen lange so umher. Sie wohnen in Zelten. Die Zelte bauen

sie ständig auf und ab. Immer wieder. Sie bleiben nie lange an einem Ort. Gott möchte den Menschen zeigen, dass er bei ihnen ist. Mose soll ein Zelt für Gott bauen. Ein ganz besonderes Zelt, ein Gotteszelt. In dieses Zelt soll Mose die Tafeln legen, auf denen Gottes zehn gute Regeln aufgeschrieben sind.

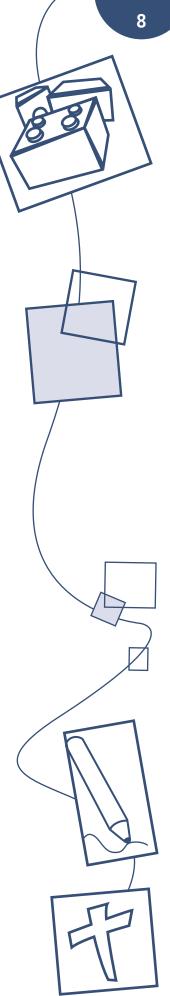
Bild 5: Mose baut das Zelt genau so, wie Gott es ihm gesagt hat. Jetzt ist das Zelt fertig. Die Wolke kommt über das Zelt. Alle können sie sehen. Nun wissen die Menschen: Gott ist ganz nah bei uns. Wenn die Wolke hochfliegt, wissen sie: Jetzt ziehen wir weiter. Gott geht mit uns mit. Wie sind die Menschen froh, dass sie Gott haben, der ihnen den Weg zeigt!

# Gespräch

### Darüber müssen wir mal reden!

Wie hat Gott den Menschen den Weg gezeigt? Warum war Gott einmal in der Wolke und ein anderes Mal im Feuer?

Warum hat Mose ein Zelt für Gott gebaut? In der Geschichte am Anfang hat die Familie sich verfahren. Ihr Navi ging nicht mehr. Kann Gott auch uns heute den Weg zeigen? Wie könnte er das machen?



# **KREATIV-BAUSTEINE**

# **Erlebnis**

### **Unterwegs mit Gott**

- pro Kind 1 Kaffeefiltertüte (= Zelt), Einschnitt an einer Seite
- 1 Kaffeefiltertüte (= Stiftshütte), Einschnitt an einer Seite
- pro Kind 1 Spielfigur
- · Watte an einem Bindfaden
- · Steine als Landschaft

Jedes Kind darf sich eine Spielfigur aussuchen. Ein Kind darf die Wattewolke nehmen und als göttliche Wolke (langsam) vor den anderen Spielfiguren herschweben. Nun können alle mitspielen:

Die Menschen gehen weiter. Über die Steine. Gott schwebt vor ihnen. Gott zeigt ihnen den Weg. Die Menschen werden müde. Sie müssen schlafen. Sie bauen ihre Zelte auf. Die Kaffeefilter werden mit der Öffnung nach unten aufgestellt. Sie legen sich schlafen. Jede Figur bezieht ein Zelt. Auch Gott hat ein Zelt. Ein weiteres Filterzelt wird aufgestellt. Gottes Wolke schwebt über dem Gotteszelt. So ist Gott bei den Menschen in der Wüste. Er zeigt ihnen den Weg.

# Spiel

# **Unterwegs**

- pro Kind 1 dickere Holzperle, unbehandelt
- Filzstifte
- leere Toiletten-, Küchen- oder Geschenkpapierrollen
- Watte

Die Kinder können mit Filzstift ein Gesicht auf die Holzperle malen. Wer soll das bei dir sein? Mose? Oder lieber jemand anderes, der mit Mose in der Wüste unterwegs war? Ein Mann, eine Frau, ein Mädchen, ein Junge?

Die Menschen sind wieder unterwegs: Die Kinder lassen ihre Holzperlen durch die Röhren sausen. Unten wartet schon Gott (Watte) und fängt sie auf.

# **Bastel-Tipps**

# Büchlein: Unterwegs mit Mose

- Vorlage aus dem Online-Material
- Stifte
- Locher

Bild 2, 3 und 4 aus der Geschichte gibt es im Online-Material als DIN A5-Vorlage zum Ausdrucken. Die Kinder können sich eines der Bilder aussuchen. Wer flink ist, kann auch zwei oder drei Bilder ausmalen. Die Bilder werden gelocht und zu den Bildern aus den letzten Lektionen auf den Schnellhefterstreifen geheftet. Jede Woche kommt ein weiteres Bild hinzu. Am Ende haben die Kinder ein kleines Erinnerungsbuch zu den Lektionen.

Lo8\_Büchlein auf www.

klgg-download. net (Download-

Infos S. 19)

Damit alle Kinder ein vollständiges Büchlein haben, sollte auch für Kinder mitgebastelt (oder zumindest das ausgedruckte Blatt eingeheftet) werden, die heute fehlen.

# Wolkenmobile

- pro Kind 2 Schaschlikspieße
- weiße Wolle
- weißer Tonkarton
- Watte
- Kleber
- Scheren
- (Prickel-)nadel

Zwei Schaschlikspieße werden über Kreuz gelegt und in der Mitte mit Wolle umwickelt. Auf den weißen Tonkarton malt jedes Kind vier Wolken. Die größeren Kinder machen das alleine, für die kleineren gibt es vorgemalte Wolken. Die Wolken sollten etwa gleich groß sein, damit später das Gleichgewicht stimmt. Nun werden die Wolken ausgeschnitten und mit Watte beklebt. Mit der Prickelnadel werden oben Löcher in die Wolken gestochen, ein Wollfaden durchgezogen und die Wolken an das Kreuz geknotet.

# Musik

- Ich bin sicher an der Hand des Vaters (Daniel Kallauch) // Nr. 53 in "Kleine Leute – Großer Cott"
- Vom Anfang bis zum Ende (Daniel Kallauch) //
  Nr. 90 in "Kleine Leute Großer Gott"



**Gebet** 

Danke, lieber Gott, dass du auch uns einen guten Weg zeigst. Amen